

Ein Netzwerk für botanischen Naturschutz – das Resümee zur Tagung

Die Tagung „Ein Netzwerk für botanischen Naturschutz“ fand vom 18. bis 20. November 2005 im Albrecht-von-Haller-Institut für Pflanzenwissenschaften der Universität Göttingen statt. Eingeladen hatte die Abteilung Vegetationsanalyse und Phytodiversität des AvH-Instituts und der Bundesfachausschuss Botanik des NABU in Zusammenarbeit mit den botanischen Vereinigungen der Länder. Fast 200 Teilnehmer aus dem universitären, ehrenamtlichen und behördlichen Naturschutz sind der Einladung gefolgt. Vorträge, Stellungnahmen, Diskussionen und Poster dokumentierten ein beeindruckendes Spektrum an regionalen Aktivitäten, eine breite Basis von am Florenschutz interessierten Personen sowie beeindruckende naturschutzfachliche Kompetenz. Viele dieser Aktivitäten finden aber auf Länderebene ohne nationale Koordinierung statt. So ist der Wunsch nach neuer konzeptioneller Orientierung geäußert worden. Die Notwendigkeit wurde erkannt, den Austausch innerhalb und zwischen den betroffenen Bereichen, Naturschutz-Lobbyverbänden, naturkundlichen Fachvereinigungen, Forschungseinrichtungen, Freiberuflichen und Behörden, zu erleichtern und zu vertiefen, sowohl um innerhalb Deutschlands die Medienpräsenz zu verbessern als auch um den internationalen Diskurs zu bereichern. Ziel 16 der GSPC (Global Strategy for Plant Conservation) fordert genau dies: Netzwerke des Florenschutzes auf verschiedenen Ebenen – regional bis international – einzurichten.

Das Netzwerk wird gedacht als eine Plattform, auf der die verschiedenen Personen und Organisationen mit ihren im Rahmen des botanischen Naturschutzes vielfältigen Themen, Zielsetzungen und Aktivitäten in Kontakt kommen. Eine feste Struktur existiert nicht. Ein Internet-basiertes Netzwerk wird den Austausch erleichtern, das Zusammenfinden von Personen und Gruppen zu neuen zielorientierten Netzwerk-„Knoten“ fördern, um gemeinschaftliche Aufgaben zu bewältigen und Informationen darüber wieder in das Netzwerk zurückfließen zu lassen. Das Netzwerk setzt sich als Richtschnur die 16 Ziele der GSPC, doch

wurde bereits damit begonnen, diese Ziele auf nationaler Ebene zu konkretisieren. Um das Netzwerk für die Ziele des GSPC in Deutschland funktionell zu machen, wird das Bundesamt für Naturschutz (BfN) den Prozess im Rahmen des F+E-Vorhabens „GSPC – Die Umsetzung der 2010-Ziele für Deutschland“ unterstützen.

Eine Reihe von Verbänden und Vereinigungen stellten ihre Ziele vor. Sie können ebenso „Knoten“ des Netzwerks sein wie die im Aufbau befindliche Zentrale Stelle für die Phytodiversität Deutschland NetPhyD. Diese geht hervor aus den Zentralstellenbereichen für die floristische Kartierung Deutschlands, hat aber einen wesentlich breiteren methodischen, inhaltlichen und organisatorischen Anspruch. Sie versucht den Brückenschlag zwischen universitärer, fachbotanisch-ehrenamtlicher und administrativer Dokumentation und Erforschung der deutschen Flora. Sie will ein Forum sein für Grundlagen- und angewandte Forschung, dient der Datenpflege wie der Unterstützung regionaler bis internationaler Kooperationen.

Vielfältige Erwartungen wurden an das Netzwerk gerichtet, darunter die Einrichtung eines professionellen Internetauftritts, die Etablierung eines dezentralen Experten-Netzwerks und einer Plattform für Arbeitsgruppen/Knoten. Weitere Wünsche sind die Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse in knapper Form, praxisrelevante Auswertungen sowie die Sammlung von Aktivitäten und Informationen für verschiedene – die europäische, nationale und regionale – Ebenen. Eine Reihe von ad-hoc-Arbeitsgruppen wurden initiiert, die natürlich offen sind und bleiben für Menschen, die mitmachen möchten.

Als Ergebnis der Tagung ist bereits mit Unterstützung des BfN die Seite www.florenschutz.de eingerichtet worden. Die Beiträge der Tagung werden in Kürze als kostenloses BfN-Skript veröffentlicht werden.

PROF. DR. ERWIN BERGMEIER, Göttingen
DR. CHRISTIAN BERG, Graz
MICHAEL RISTOW, Potsdam

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Pulsatilla - Zeitschrift für Botanik und Naturschutz](#)

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Bergmeier Erwin, Ristow Michael, Berg Christian

Artikel/Article: [Ein Netzwerk für botanischen Naturschutz – das Resümee zur Tagung
40](#)